

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAQISTRAT DER STADT WIEN. MAQISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

1, RATHAUS, 1. STOCK, TUR 309b, 1082 WIEN - TELEPHON: 42 801, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

---

Donnerstag, 3. November 1966

Blatt 3166

## Termine zum Voranschlag der Bundeshauptstadt Wien 1967

=====

3. November (RK) Der Voranschlag der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1967 wird am Montag, dem 28. November, ab 9 Uhr früh, in einer gemeinsamen Sitzung des Stadtsenates und des Finanzausschusses beraten werden. Am gleichen Tag, um 13.30 Uhr, werden der städtische Finanzreferent Vizebürgermeister Felix Slavik und der Amtsführende Stadtrat für die Städtischen Unternehmungen, Dr. Maria Schaumayer, die Zahlen des neuen Budgets der Hoheitsverwaltung (Geschäftsgruppe I-XI) beziehungsweise die der Wirtschaftspläne der Unternehmungen (Geschäftsgruppe XII) in einer Pressekonferenz im Concordia-Haus der Öffentlichkeit mitteilen.

Vom 29. November bis einschließlich 6. Dezember wird der Voranschlag im Rathaus zur öffentlichen Einsichtnahme aufliegen.

Die Beratungen des Wiener Gemeinderates über den Voranschlag beginnen voraussichtlich am Freitag, dem 9. Dezember, mit der Generaldebatte. An jedem der darauffolgenden Wochentage werden jeweils die Ansätze einer Geschäftsgruppe beraten.

- - -

## Musikveranstaltungen in der Woche vom 7. bis 13. November

=====

## 3. November (RK)

Montag, 7. November:

- 18.30 Uhr, Musikakademie, 1, Seilerstätte 26, Vortragssaal:  
Wiener Akademie für Musik u.d.K.: 1. Hugo Wolf-Abend  
der Liedklasse Dr. Erik Werba - Kurt Schmidek
- 19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal: Musikalische Jugend Österreichs: 2. Konzert im Zyklus I A (Wiederholung des 2. Konzertes im Zyklus "Die große Symphonie" der GdM); Wiener Symphoniker, Edith Peinemann (Violine), Dirigent Charles Münch (Schubert: 5. Symphonie B-dur; Prokofieff: 1. Violinkonzert D-dur op. 19; Beethoven: 6. Symphonie F-dur op. 68 "Pastorale")
- 19.30 Uhr, Musikverein, Brahmssaal: Musikalische Jugend Österreichs - IGNM: Zyklus XII "Kammermusik unseres Jahrhunderts"; Assmann-Quartett, mitwirkend Annelies Kupper (Sopran), 1. Abend (Schönberg: Streichquartette Nr. 1 und Nr. 2)
- 20.00 Uhr, Palais Schwarzenberg: Ensemble "Musica da camera"; Zyklus "Barocke Kammermusik auf barocken Instrumenten"; Virtuose Geigenmusik (Wiederholung vom 6. November 1966)

Dienstag, 8. November:

- 19.30 Uhr, Konzerthaus, Mozartsaal: Wiener Konzerthausgesellschaft: 1. Konzert im Zyklus VII; Ensemble "Concentus musicus" (J.S.Bach: 3. Suite D-dur; Konzert für zwei Violinen d-moll; 5. Brandenburgisches Konzert D-dur)
- 19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal: Chorvereinigung "Jung Wien": Festkonzert "20 Jahre Jung-Wien"; mitwirkend Niederösterreichisches Tonkünstlerorchester, Dirigent Leo Lehner (Bruckner, Händel, Haydn, Mozart, Palestrina, Schubert, Johann und Josef Strauß, Wolf)
- 19.30 Uhr, Musikverein, Brahmssaal: Musikalische Jugend Österreichs: Zyklus XII "Kammermusik unseres Jahrhunderts"; Assmann-Quartett, 2. Abend (Schönberg: Streichquartette Nr. 3 und Nr. 4)
- 18.30 Uhr, Musikakademie, Vortragssaal: Wiener Akademie für Musik u. d. K.: Vortrag Frenz Eibner "Beethoven: 1. Symphonie erster Satz oder "Die Größe Haydns"

Mittwoch, 9. November:

- 19.30 Uhr, Musikverein, Brahmssaal: Liederabend Helga Wangen, am Flügel Johan van Beek (Mozart, Schumann, Brahms, Sutermeister, Mussorgsky)

- 19.30 Uhr, Konzerthaus, Großer Saal: Musikalische Jugend Österreichs: 3. Konzert im Zyklus II (Voraufführung des 3. Konzertes im Zyklus I der KHG); Wiener Symphoniker, Ricardo Odnoposoff (Violine), Dirigent Zdenek Košler (Dvořák)
- 19.30 Uhr, Konzerthaus, Schubertsaal: Konzertvereinigung blinder Künstler: "Beschwingt und kurios"; Josef Misar, Klavier - Karl Uher, Tenor und Rezitation - Charlotte Kaminski, Sopran (Schumann, Wolf, Mozart, Grieg, Offenbach, Debussy, Adam Kienzl, Chopin, Strauß-Grünfeld)

Donnerstag, 10. November:

- 18.30 Uhr, Musikakademie, 1, Seilerstätte 26, Vortragssaal: Wiener Akademie für Musik u.d.K.: Vortrag Margarete Sparber "Belcanto und Schubertlied"
- 19.30 Uhr, Musikverein, Brahmssaal: Gesellschaft der Musikfreunde: 2. Konzert im Kammermusik-Zyklus; Dimov-Quartett, Bulgarien (Haydn, Beethoven, Bartók)
- 19.30 Uhr, Konzerthaus, Großer Saal: Wiener Konzerthausgesellschaft: 3. Konzert im Zyklus I; Wiener Symphoniker, Ricardo Odnoposoff (Violine), Dirigent Zdenek Košler (Dvořák: 3. Symphonie Es-dur op. 10; Violinkonzert a-moll op. 53; Ouvertüren op. 91 "In der Natur", op. 92 "Karneval" und op. 93 "Othello")
- 19.30 Uhr, Konzerthaus, Mozartsaal: Roczek-Quartett (Haydn: Streichquartett B-dur op. 76/4; Bartók: 6. Streichquartett; Brahms: Streichquartett c-moll op. 51/1)
- 19.30 Uhr, Italienisches Kulturinstitut, 3, Ungargasse 43: Musikalische Jugend Österreichs - Italienisches Kulturinstitut: 2. Bläserserenade im Zyklus XVI; Eichendorff-Quintett, mitwirkend Heinz Medjimorec, Klavier (Milhaud: Suite "La Cheminee du Roi Rene"; Vivaldi: Concerto g-moll für Flöte, Oboe und Fagott; Rossini: 1. Bläserquartett; Ibert: Drei kurze Stücke für Quintett)
- 20.00 Uhr, Palais Palfy, Beethovensaal: Musikhaus 3/4: "Das süße Lied verhallt nicht"; Maria Reining erzählt ihr Leben im Gespräch mit Franz Tassie (seltene Platten und Bandaufnahmen)
- 20.00 Uhr, Gesellschaft für Musik, 1, Hanuschgasse 3: Österreichische Gesellschaft für Musik: Vortrag Boris Blacher "Musik im technischen Zeitalter"

Freitag, 11. November:

- 18.30 Uhr, Musikakademie, 1, Seilerstätte 26, Vortragssaal: Wiener Akademie für Musik u.d.K.: Öffentliche Reifeprüfung  
Brigitte Lorenz (Violine) und Alexandra Bachtiar-Fritsch (Violoncello)
- 19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal: Österreichischer Gewerkschaftsbund: Voraufführung des 2. Konzertes im Symphoniker-Zyklus der GdM; Wiener Symphoniker, Alfred Brendel (Klavier), Dirigent Wolfgang Sawallisch (Haydn, Schumann, Brahms)
- 19.30 Uhr, Musikverein, Brahmssaal: Kasteliz-Konzerte: Klavierabend Siegfried Schmalzl
- 19.30 Uhr, Wiener Funkhaus, Großer Sendesaal: Österreichischer Rundfunk - Radio Wien: 1. Konzert im Zyklus III; Chor und Orchester von Radio Wien, Hanny Steffek (Sopran), Rose Kalasek (Sopran), Astrid Hellesnes (Alt), Kurt Equiluz (Tenor), Walter Kreppel (Baß), Dirigent Carl Melles (Charpentier: Te Deum für Soli, gemischten Chor und Orchester, Haydn: Missa Sanctae Cecilae für Soli, gemischten Chor, Orgel und Orchester)

Samstag, 12. November:

- 15.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal: Wiener Philharmoniker: 2. Abonnementkonzert, Dirigent Eugen Ormandy (Mozart: Haffner-Symphonie D-dur KV 385; Webern: Drei Stücke für Orchester op. posth; Respighi: Fontane di Roma; Schostakowitsch: 5. Symphonie op. 97)
- 19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal: Musikalische Jugend Österreichs: 2. Konzert im Zyklus IIIB (Voraufführung des 2. Konzertes im Symphoniker-Zyklus der GdM); Wiener Symphoniker, Alfred Brendel (Klavier), Dirigent Wolfgang Sawallisch (Haydn, Schumann, Brahms)

Sonntag, 13. November:

- 10.30 Uhr, Konzerthaus, Mozartsaal: Wiener Kammerorchester: 1. Konzert im Matineen-Zyklus, mitwirkend Jutta Heller (Mezzosopran), Manfred Kautzky (Oboe), Dirigent Argeo Quadri (Haydn: Symphonie A-dur Nr. 64; Respighi: Il Tramonto. Poemetto lirico; Marcello: Oboenkonzert c-moll; Mozart: Symphonie B-dur KV 182)
- 11.00 Uhr, Musikverein, Großer Saal: Wiener Philharmoniker: Wiederholung des 2. Abonnementkonzertes, Dirigent Eugen Ormandy (Mozart, Webern, Respighi, Schostakowitsch)
- 19.30 Uhr, Musikverein, Großer Saal: Gesellschaft der Musikfreunde: 2. Konzert im Symphoniker-Zyklus; Wiener Symphoniker, Alfred Brendel (Klavier), Dirigent Wolfgang Sawallisch (Haydn: Symphonie Nr. 103 Es-dur "Mit den Paukenwirbel"; Schumann: Klavierkonzert e-moll op. 54; Brahms: 4. Symphonie e-moll op. 98)

Keine Delogierungen im Winter  
=====

3. November (RK) Justizminister Univ.-Prof. Dr. Hans Klecatsky hat Bürgermeister Bruno Marek in einem Schreiben mitgeteilt, daß er im Hinblick auf den kommenden Winter auch heuer die Gerichte neuerlich auf den Erlaß über Delogierungen im Winter hingewiesen hat. In diesem Erlaß wird die besondere Wichtigkeit hervorgehoben, bei der Anordnung von Delogierungen während der kalten Jahreszeit Härten zu vermeiden.

- - -

Geehrte Redaktion!  
=====

Vir Erinnern an die Pressefahrt mit Stadtrat Maria Jacobi und Bezirksvorsteher Leo Mistingher zu den Einrichtungen des Vereines "Jugend am Werk", dessen Tätigkeit durch das neue Wiener Behindertengesetz besondere Bedeutung erhielt. Treffpunkt: morgen Freitag, 4. November, 9 Uhr, Rathaus-Eingang Lichtenfelsgasse, wo ein Autobus bereitsteht. Rückkehr gegen 12 Uhr.

- - -

Millionenaufträge der Stadtverwaltung für Wiener Gewerbebetriebe  
 =====

3. November (RK) Die Stadtverwaltung vergibt wieder an Wiener Gewerbebetriebe eine Reihe von Aufträgen für Arbeiten an städtischen Wohnhaus- und Schulbauten. Der Bauausschuß des Wiener Gemeinderates genehmigte heute Aufträge mit einem Gesamtkostenaufwand von mehr als 16,4 Millionen Schilling. Dabei handelt es sich in erster Linie um Baumeister-, Schlosser, Maler- und Fußbodenlegerarbeiten.

Im einzelnen werden folgende Arbeiten durchgeführt:

Wohnhausbauten: 22, Anton Sattler-Gasse-Schrickgasse (Herstellung der Gehwege, 688.000 Schilling); 19, Krottenbachstraße, Bauteil II A (Gewichtsschlosserarbeiten, 570.000 Schilling); 3, Marxergasse 12 (einschließlich Kindertagesheimstätte, Erd- und Baumeisterarbeiten, 2,930.000 Schilling); 15, Minciostraße-Gablengasse (Kunststeinarbeiten, 344.480 Schilling); 23, Mauer, Marktgemeindegasse (Bodenbelags- und Malerarbeiten, 1,023.000 Schilling); 11, Weißenböckstraße-Wilhelm Kreß-Platz, 3. Bauteil (Taerrazzoarbeiten, 218.000 Schilling); 21, Bessemerstraße-Schenkendorfgasse (Beschlagschlosserarbeiten, 217.000 Schilling). - Schulen: 22, Düsseldorfstraße-Georg Bilgeri-Straße, Erweiterungsbau (Unternehmerarbeiten, 9,6 Millionen Schilling); 22, Anton Sattler-Gasse (Zentralheizungsarbeiten, 852.644 Schilling).

- - -

Ausbau von Straßen im 16., 22. und 23. Bezirk  
 =====

3. November (RK) Der Bauausschuß des Wiener Gemeinderates bewilligte heute wieder mehrere Anträge über den Ausbau beziehungsweise Umbau von Wiener Straßen. Die Gesamtkosten für diese Projekte belaufen sich auf 2,5 Millionen Schilling.

Im 16. Bezirk wird die Kreitnergasse von der Gablengasse bis zur Koppstraße ausgebaut (650.000 Schilling). Für den weiteren Ausbau der Erzherzog Karl-Straße im 22. Bezirk, und zwar im Abschnitt von der Vernholzgasse bis zum Genochplatz, werden nunmehr die Grundfreimachungen durchgeführt. Im 23. Bezirk schließlich ist der Ausbau beziehungsweise Umbau folgender Gassen vorgesehen: Zampisgasse, Pfarrgasse, Johann Dunkl-Gasse, Virilligasse, Beyfußgasse und Zeleznygasse (Gesamtkosten: 1,850.000 Schilling).

- - -

Neue städtische Wohnhausanlage an der Lorenz Müller-Gasse  
=====

3. November (RK) Im 20. Bezirk beginnt die Stadtverwaltung mit der Errichtung einer neuen großen Wohnhausanlage. Die Anlage entsteht südlich der Lorenz Müller-Gasse an der Brigittenauer Lände auf einem Baugrund von rund 13.700 Quadratmeter. Der Bauausschuß des Wiener Gemeinderates genehmigte heute auf Antrag von Stadtrat Kurt Heller die Pläne und die Gesamtkosten für den ersten Bauteil dieser Anlage in der Höhe von 51,2 Millionen Schilling. Als Baurate für 1966 sind drei Millionen Schilling vorgesehen. Der Antrag wird noch dem Stadtsenat und dem Gemeinderat zur endgültigen Beschlußfassung zugeleitet werden.

Der erste Bauteil der neuen Wohnhausanlage wird zwei achtstöckige Wohnblöcke mit je vier Stiegen parallel zur Lorenz Müller-Gasse umfassen. Darin werden 216 Wohnungen und ein Geschäftslokal untergebracht sein. Für die gesamte Anlage ist der Einbau einer Zentralheizung vorgesehen. Die Pläne für die Anlage wurden von der Arbeitsgemeinschaft der Architekten Artner, Christoph, Erhartt, Leierer und Petermair ausgearbeitet.

- - -

Außerordentlicher Städtetag über Finanzausgleich  
=====

3. November (RK) Am 5. November findet in der Landeshauptstadt Salzburg ein Außerordentlicher Städtetag statt, an dem rund 350 Bürgermeister und Gemeindevertreter aus größeren Gemeinden aller österreichischen Bundesländer teilnehmen werden. Der Städtetag wird sich ausschließlich mit Finanzfragen befassen, und zwar in erster Linie mit der Neuregelung des Finanzausgleiches für die Jahre 1967 bis 1972, die nunmehr den Mitgliedsgemeinden des Österreichischen Städtebundes vorgelegt und zur Annahme empfohlen werden soll.

- - -

## Preisgünstige Gemüse- und Obstsorten

=====

3. November (RK) Das Marktamt der Stadt Wien teilt mit:  
Heute waren auf den Wiener Märkten folgende Gemüse- und Obst-  
sorten besonders preisgünstig:

Gemüse: Chinakohl 3 bis 3,50 S, Weißkraut 2 bis 3 S je Kilo-  
gramm, Häuptelsalat 2 bis 3 S je Stück.

Obst: Äpfel 5 bis 7 S, Birnen 4 bis 8 S, bulgarische Wein-  
trauben 8 bis 10 S je Kilogramm.

- - -

Rindernachmarkt vom 3. November

=====

3. November (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 0. Neuzufuhren  
Inland: 1 Stier, 7 Kühe, 1 Kalbin, Summe 9. Verkauft wurde alles.  
Marktverkehr ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 3. November

=====

3. November (RK) Unverkauft vom Vormarkt: 0. Neuzufuhren  
Inland: 113 Stück, Verkauft wurde alles. Marktverkehr ruhig.  
Hauptmarktpreise.

- - -

Pferdenachmarkt kein Auftrieb

=====